



Matthias Heeren (links) von der Sport-Arbeitsgemeinschaft und Bürgermeister Olaf Meinen (rechts) versammelten die Sportler im Anschluss an die Ehrung im Compagniehaus für ein Gruppenbild. BILDER: ORTGEIS

Gemeinde bedankt sich bei den Aktiven

FREIZEIT Großefehn zeichnet 80 Sportler für besondere Leistungen aus / Feier im Compagniehaus

Dabei wurden nicht nur sportliche Erfolge gewürdigt. Anstecknadel und Urkunde gab es auch für ehrenamtliches Engagement.

VON NORBERT FIKS

OSTGROßEFEHN - Eine kleine Anstecknadel mit dem Wappen der Gemeinde Großefehn und den Worten „Für besondere Leistungen“ am Revers macht den Unterschied aus: Knapp 80 Mädchen und Jungen, Männer und Frauen sind am Sonnabendvormittag bei der Sportlerehrung der Gemeinde ausgezeichnet worden. Sie haben im zurückliegenden Jahr besondere Erfolge gefeiert oder sich ungewöhnlich stark ehrenamtlich engagiert.

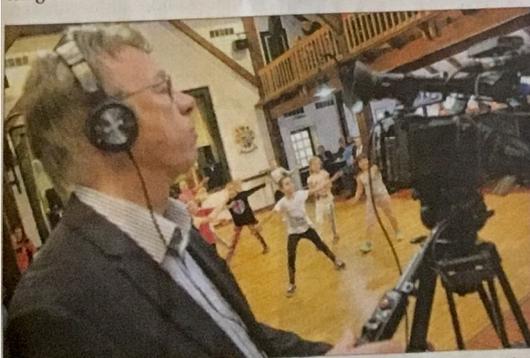
Die Auswahl erfolgte auf Vorschlag aus den Vereinen und der Einwohnerschaft. In diesem Jahr wurden alle Vorschläge vom Sportausschuss angenommen.

Bürgermeister Olaf Meinen betonte in seiner Begrüßung im vollen Compagniehaus in Ostgroßefehn, dass die Ehrung für die Gemeinde eine gute Gelegenheit sei, Danke zu sagen für die Leistungen der Vereine und ihrer

Mitglieder. Zwischen 3000 und 4000 Menschen – genaue Zahlen wusste auch Detlef Schoone vom Vorstand des Kreissportbundes nicht – gehören in Großefehn einem Sportverein an. Laut Schoone geht die Gemeinde in Sachen Sport in die richtige Richtung. Dazu trügen die guten Sportanlagen und das große ehrenamtliche Engagement bei.

Matthias Heeren, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Sportvereine, erinnerte in seinem Grußwort daran, dass es durch die geänderten Richtlinien nun möglich sei, Kinder auszuzeichnen. „Das ist für die Jugend ein zusätzlicher Ansporn“, sagte er. Heeren und Schoone sparten allerdings auch nicht mit kritischen Worten. Es wundere sie, dass die Vereine von den Fördermöglichkeiten wenig Gebrauch machten. Heeren: „Es standen dieses Jahr 10 000 Euro zur Verfügung, von denen nur ein Drittel abberufen wurde.“

Die Ehrung – für die Sportler gab es außer der Anstecknadel eine Urkunde – nahmen Meinen und Heeren gemeinsam vor. Das Programm wurde mit Einlagen der Zumba-Abteilung der Freien Turnerschaft Spetzferhn aufgelockert.



Jonny Stulken hielt die Ehrungen mit der Kamera fest. Im Hintergrund tanzen die Zumba-Kids der FT Spetzferhn.

Die Geehrten

Die **Gemeinde** Großefehn hat sechs Einzelpersonen und sieben Mannschaften geehrt.

Einzelsportler

Die Reiterin **Inka Bohlen** (Reit- und Fahrverein Hessel) wurde unter anderem Dritte im Springen L bei den Kreismeisterschaften und Siegerin in der L-Tour des ersten bundesweiten Amateur-Cups des Förderkreises für Amateur- und Berufsreitsport (FAB) sowie norddeutsche FAB-Meisterin.

Maik Hirsch (Boßverein Fortuna Schirum-Ostersander) errang jeweils die Silbermedaille bei der Kreiseinzelmeisterschaft, der Landesmeisterschaft und der FKV-Meisterschaft im Straßenboßeln in der weiblichen Jugend A.

Manuela Köster (SV Großefehn) ist seit 1994 als Judo-Trainerin aktiv und leitet seit 1997 die Judosparte des Vereins. Sie wurde auch für ihr großes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Christina Seewald (Freie Turnerschaft Spetzferhn) ist seit 1974 bis heute Übungsleiterin der Damengymnastikgruppe I und seit 1981 Übungsleiterin der von ihr gegründeten Mutter-Kind-Gruppe.

Tanja Hänsel und Hilka Siefkes (DLRG-Ortsgruppe Wiesmoor-Großefehn) leiten seit Jahren ehrenamtlich die Schwimmabteilung im Hallenbad Wiesmoor.

Mannschaften

Die **Rettungstaucher** der DLRG Wiesmoor-Großefehn arbeiten intensiv daran, im Ernstfall Menschenleben retten zu können. Das Team besteht aus Hans-Gert Ahrends, Kai Schöps, Sven Raabe, Alexander Friese, Andreas Köhl, Andrea Köhl, Wolfgang Meyer und Ingo Moormann.

Die **Voltigiermannschaft** des Fahr- und Reitvereins Timmel gewann im Juni die ostfriesische Bezirksmeisterschaft und in der laufenden Saison drei Turniere. Zu ihr gehören Lea van Ohlen, Heike Groninga, Hanna Blume, Jule Janssen, Carolina Wachtendorf, Helena Penner und Jantje Blume. Longenführerin und Trainerin ist Heike Janssen.

Die **Schützenmannschaft** des Schützenvereins Felde mit Detlev Höhn, Rita Stein und Folkert Stein wurde in der Seniorenklasse Luftpistole Auflage Kreis-, Bezirks- und Landesmeister und stellte bei den Landesmeisterschaften einen neuen Rekord mit 856 Ringen auf.

Die **Fußball-E-Jugend** des SV Großefehn wurde Meister der 1. Kreisklasse Staffel 2 und hat alle Punktspiele gewonnen. Außer siegte die Mannschaft beim RVB-Cup, beim Gemeindepokal und beim Einladungsturnier des SV Spetzferhn. Die Mannschaft: Jonas Bahr, Patrick Kortmann, Henrik Boppert, Jonas Müller, Marten Möhle, Philip Thielke, Tim Friedrichs, Jan Kleen, Leon Saathoff und Luca Saathoff (Trainer: Udo Frerichs und Michael Kortmann).

Die **Tischtennis-Damen** des TSV Holtrop haben als Zweite der Bezirksliga durch den Gewinn der Region den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft. Es sind Erika de Buhr, Annette Detmers, Marianne Aden, Dina de Wall und Yvonne Schwartz.

Die **Fußball-F-Jugend** des SuS Strackholt wurde souveräner Meister der 1. Kreisklasse Staffel II Saison und erreichte das Halbfinale im Hallen-Kreispokal. Keno Hinrichs und Devin Harms wurden in die Kreisauswahl berufen. Außerdem gehören dazu: Renke Julifs, Bent de Buhr, Nico Crysandt, Bendik Buss, Jonas Buhr, Malte Meier, Keno Wilts, Julian Wichmann, Tammo Jürgens (Trainer Hansa Buss und Volkmar Julifs).

Die **1. Herren** des TuS Strackholt sind als Meister der Ostfrieslandklasse A Staffel 1 in die Ostfrieslandliga aufgestiegen. Von 30 Spielen wurden 22 gewonnen. Außerdem belegten Gerd Krüzinga, Fabian Rossmüller, Heiner Borchers, Timo Buss, Christian Trauernicht, Carsten Harberts, Simon Schmidt, Dennis Zimmermann, Heiko Hausmann, Markus Albers, Marco Zimmermann, Lars Krüsmann, Jürgen Zimmermann jun., Sönke Schmidt, Tobias Petrusch, Jan-Jeffrey Aukes, Jann Brahms, Denny Harms und Gerd Grotlösch den ersten Platz in der Fairneßtabelle. Trainer sind Jürgen Zimmermann und Thorsten Saathoff, Betreuer ist Daniel Trauernicht.